

LANDKREIS OSTERHOLZ



Freuen sich beim Sportturnier der Kreisjugendfeuerwehren über ihren Gesamtsieg: die Mitglieder der Jugendwehr Hüttenbusch.

SÜ · FOTO: WILHELM SCHÜTTE

Pokal geht nach Hüttenbusch

Jugend-Feuerwehr wurde in Ritterhude Gesamtsieger der Sportwettbewerbe

Von Wilhelm Schütte

LANDKREIS. Neben feuerwehrtechnischen Wettbewerben kommen die Mitglieder der Jugendwehren aus dem Kreis Osterholz regelmäßig auch zu sportlichen Wettbewerben zusammen. Etwa drei bis vier Mal im Jahr werden die Kräfte gemessen, so wie vor kurzem in Ritterhude. Das Team von Grasberg I gewann dort, Hüttenbusch strich jedoch den Gesamtsieg ein.

Randsportarten rücken in Mittelpunkt

Bei den Feuerwehrwettbewerben stehen oft Randsportarten im Mittelpunkt. In Ritterhude wurde diesmal Brennball gespielt. Hier geht es darum, dass alle neun Spieler einer Mannschaft möglichst schnell das Feld umrunden. Die Mannschaft im Innern des Felds muss das verhindern und durch gutes Fangen den Ball schnell in den Kasten legen.

Spaß hat es den Mitgliedern aller 17 Jugendwehren aus dem Kreis gemacht, die Grasberger stellten sogar zwei Teams. Dessen erste Mannschaft wurde dann auch Sieger. Als Preis gab es neben dem Pokal noch Eintrittskarten für das Eislauf-Paradies in Bremen. Aufgrund des besseren Trefferverhältnisses gab es für die Ritterhuder Jugend als zweitem Sieger Eintrittskarten für die Bornreier Laienspielgruppe, und für die Mannschaft aus Hüttenbusch ein Überraschungspaket.

Die Hüttenbuscher hatten einen weiteren Grund zur Freude. Sie wurden Sieger im Gesamtergebnis aller Wettbewerbe in diesem Jahr. Als Preis erhielten sie einen Präsentkorb und einen großen Pokal.

Eine hohe Auszeichnung bekam Jens Tietjen, der Jugendfeuerwehrwart aus Garlstedt. Er ist in diesem Amt seit acht Jahren tätig und erhielt für seine Verdienste aus den Händen von Christof Renken das Ehrenzei-

chen des Niedersächsischen Jugendfeuerwehrverbandes. Gekommen war auch Sven Knappe vom Round Table 92 Bremen-Nord. „Wenn ihr ein paar Cent erübrigen könnt oder Sachen habt, die ihr nicht mehr benötigt, packt sie schön zusammen und gebt sie uns über eure Jugendwarte“, warb er für die Weihnachtspaketaktion für junge Menschen in Rumänien.

Dank und Lob für die Veranstalter

„Ein dickes Kompliment an die ausrichtende Ritterhuder Jugendwehr unter ihrem Jugendwart Mario Bagner“. In dieser Einschätzung waren sich Kreis-Jugendfeuerwehrwart Christof Renken und Thomas Wulff, Vorsitzender des Kreisfeuerwehrverbandes Osterholz, einig. Ihr Dank beim traditionellen Sportturnier der Kreisjugendfeuerwehr in der Moormannskamp-Sporthalle in Ritterhude galt aber allen, die sich für diese Veranstaltung ins Zeug gelegt hatten.